

Flag-Dragons Turnier vom 01.05.2006 im WAT Wasserpark

Mit welchem Wettergott ist Michael Lachmayer im Bunde wenn er sein 1. Mai-Turnier organisiert? Oder waren es doch die gute Stimmung, die hochklassigen, spannenden Spiele und die vielen, vielen Touchdowns die die Sonne nach vielen Tagen Regen neugierig hinter den Wolken hervorblicken ließen? Sei's drum. Kurz gesagt: Zum wiederholten Male darf sich das Turnier als voller Erfolg bezeichnen lassen und es wird wohl nicht zum letzten Male gewesen sein. Ca. 150 Spieler traten in 12 Teams und in 3 Gruppen gegeneinander an.

Gruppe A

In der Gruppe A spielten neben den Klosterneuburg (Orange) Indians, die nur für dieses Turnier mit 2 Teams antraten, das Team Ramblocks sowie die Vikings und die Styrian Studs aus Graz die heuer erstmals bei der Meisterschaft mitspielen.

Das Team der Gruppe A (Orange INDIANS) setzte sich zusammen aus den Spielern

QB: Vonasek Wolfgang

C: Hosnedl Richard

WR: Schaar Gernot, Marko Thomas

LB: Fruhsdorfer Max, Brandtner Gerhard, Feichtinger Erik

CB: Demel Walter; Hörhan Stefan

S: Hilbert Michael

Nach 2 knappen Siegen der Studs gegen die Ramblocks und die Vikings (+1 bzw. +3 Punkte) kam es im letzten Spiel zum "Showdown" gegen die bis zu diesem Zeitpunkt ebenfalls unbesiegten Indians um den Gruppensieg der Gruppe A und einem doch überraschenden Ergebnis: Die Indians wurden in einem hochklassigen Spiel von den steirischen Gästen knapp 34:32 besiegt.

Da die Indian mit 2 Teams und somit nicht in der stärksten Besetzung antraten war es keine „gmahte Wiesen“ für die Indians". Die Studs - leider der einzige Vertreter der Steiermark in der FLA - konnte ihre eindrucksvolle Form der Hallenmeisterschaft auch am Feld bestätigen und zählen ab sofort wohl zum engeren Favoritenkreis der Liga.

Die Ramblocks mussten im ersten Spiel mit dem Schicksal hadern (Niederlage um einen Punkt gegen die späteren Gruppensieger), wurden von den Indians dann regelrecht überfahren, konnten sich aber im letzten Spiel gegen die Vikings mit einem Sieg schadlos halten.

Auch die Vikings waren nah an den Studs dran, konnten die Indians fordern, und hätten gegen die Ramblocks auch gewinnen können.

Gruppenspiele:

(Orange) INDIANS	vs. Vikings	47:26
Ramblocks	vs. Styrian Studs	31:32
Vikings	vs. Styrian Studs	31:34
(Orange) INDIANS	vs. Ramblocks	53:06
Styrian Studs	vs. (Orange) INDIANS	34:32
Ramblocks	vs. Vikings	35:28

Tabelle Gruppe A

1. Styrian Studs	3-0-0	100: 94
2. Klosterneuburg (Orange) INDIANS	2-0-1	132: 66
3. Vienna Ramblocks	1-0-2	72:113
4. Vienna Vikings	0-0-3	85:116

Gruppe B

In der Gruppe B spielten neben den Klosterneuburg (White) Indians, das Team der Bad Boys, die Danube Dragons 2 (Juniorenspieler) und die Vienna Vipers.

Das Team der Gruppe B (White Indians) setzte sich zusammen aus den Spielern

QB: Egert Ronald
C: Malleczek Günther
WR: Eidherr Pezi, Zambo Pezi, Roch Pauli
LB: Samek Michael, Tichy Thomas
CB: Mikula Richard, Gallhuber Tamara, Bayer Thomas
S: Stranzl Robert

Sowohl die Bad Boys, als auch die Nachwuchs-Tackler der Danube Dragons gingen mit 2 Siegen ins "Finale", welches auch hier hochklassiges Flag-Football bot und eigentlich 2 Sieger verdient hätte. Das Team der Dragons2 um QB Thomas Haider (Tackle-Nationalteam QB) konnte sich denkbar knapp mit 5 Punkten durchsetzen und holte sich den Gruppensieg.

Wer hätte das gedacht? Hat es in der Gruppe 1 den Meister 2005 "erwischt", erging es dem regierenden Hallenmeister 2006, den Bad Boys in Gruppe 2 ähnlich.

Auch in dieser Gruppe konnten die "schwächeren" Teams den großen fast ein Bein stellen: So wurden die Vipers nur um einen Punkt von den Dragons 2 besiegt und den Indians 2 fehlt nur ein TD um die Bad Boys zu besiegen. Das sagt alles zur Ausgeglichenheit dieser Gruppe, in der die Indians 2 schlussendlich durch einen knappen Sieg den 3ten Platz vor den Vipers ergatterten.

Gruppenspiele:

(White) INDIANS	vs. Bad Boys	19:24
Danube Dragons 2	vs. Vienna Vipers	32:31
(White) INDIANS	vs. Dragons 2	24:39
Vienna Vipers	vs. Bad Boys	19:38
Bad Boys	vs. Danube Dragons 2	45:50
Vienna Vipers	vs. (White) INDIANS	39:41

Tabelle Gruppe B

1. Danube Dragons	3-0-0	121:100
2. Bad Boys	2-0-1	107: 88
3. Klosterneuburg (White) INDIANS	1-0-2	84:102
4. Vienna Vipers	0-0-3	89:111

Gruppe C

In der Gruppe C spielten die Flag Dragons 1, Oldstars, Constables und USI-Sportteam.

Was die Offense des unerfahrenen USI-Teams zeigte war mehr als beachtlich. Ein QB mit kühlem Kopf und guter Hand, ein Receiver der wohl in vielen FLA-Teams einen Stammplatz hätte und ein Wiesel der Marke "nicht sehr groß aber mit Doppelturbo".

Nach der hohen Niederlage gegen die Constables konnte ein sehr knapper Sieg gegen die Flag Dragons 1 eingefahren werden, das Spiel gegen die Oldstars wurde knapp aber tapfer spielend verloren. Eine Bereicherung nicht nur fürs Turnier, sondern wohl auch für die nächstjährige Meisterschaft.

Die Constables hatten von den großen Teams wohl die leichteste Gruppe erwischt und wurden Gruppensieger, ebenso klar wurden die Oldstars Zweiter. Das USI Sportteam wurde 3 und die Flag Dragons zwar vierter, aber wurde über Nacht vom Prügelknaben zu einem Team das sich mehr als achtbar aus der Affäre zieht und plötzlich ganz nah dran ist dem einen oder andern arrivierten Team ein Bein zu stellen. Was in der Hallenmeisterschaft begann, setzte sich munter am Feld fort: Die Flag Dragons können mithalten.

Gruppenspiele:

Flag Dragons 1	vs. Old Stars	48:58
USI Sportteam	vs. Vienna Constables	39:73
Flag Dragons 1	vs. USI Sportteam	49:51
Old Stars	vs. Vienna Constables	45:55
Vienna Constables	vs. Flag Dragons 1	58:32
Old Stars	vs. USI Sportteam	60:44

Tabelle Gruppe B

1. Vienna Constables	3-0-0	186:116
2. Mödling Öldstars	2-0-1	163:147
3. USI Sportteam	1-0-2	134:182
4. Flag Dragons 1	0-0-3	129:167

ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFT 2006

Es hat sich im Winter einiges getan. Die Ramblocks sind nur mehr mit einem Team bei der Meisterschaft angetreten. Nach dem erfolgreichen Debüt der Titans (ein Auswahlteam aus Tirol) im vorigen Jahr nehmen nun gleich 4 Teams aus Tirol an der Meisterschaft teil. Und in der Steiermark hat sich auch ein Team gefunden. Die erwünschte Ausbreitung auf weitere Bundesländer erfordert aber einen völlig neuen Modus. Die Grunddurchgänge werden getrennt in Ost und West durchgeführt und erst im Playoff der unteren Tabellenhälften bzw. im Flag Bowl werden die Conferences gemischt.

Somit ergeben sich folgende Tabellen:

Ost Liga

Flag-Dragons
Vienna Constables
Klosterneuburg INDIANS
Mödling Oldstars
Styrian Studs
Vienna Ramblocks
Vienna Flag-Vikings
Vienna Vipers

West Liga

Raiders Flag
Ravens
Tornados
Xtremes

Die Tiroler Teams werden als stark eingeschätzt, wer sich jedoch im Grunddurchgang durchsetzen wird ist nicht zu sagen. Am ehesten werden noch die RAIDERS und XTREMES als Tipp gehandelt, aber die RAVENS und TORNADOS sind bereit dagegen zu halten.

1. Meisterschaftsrunde vom 13.05.2006 in Schönbrunn

Die Klosterneuburg Indians spielten ihr erstes Meisterschaftsspiel 2006 gegen die Flag Dragons, die nach sehr vielen Ausfällen stark geschwächt angetreten sind. Die Indians konnten die Dragons mit 77:00 besiegen.

Im zweiten Spiel mussten die Indians gegen die Vienna Ramblocks antreten. Das Spiel konnten die Indians knapp mit 21:13 gewinnen. Das knappe Ergebnis ist deshalb zustande gekommen, da es anfangs noch Probleme im Zusammenspiel in der Offensive des Neuzuganges der Indians, Frank Leue, der neben Wolfgang Vonasek, als 2. Quarterback, die Saison bestreiten wird, sein erstes Spiel bestritten hat, aber im Laufe der Begegnung immer stärker wurde. Aber auch in der Defensive, wo die Neuzugängen Michael Hilbert und, die erste Frau im Team der Indians, Tamara Gallhuber sind, muss in den nächsten Trainingseinheiten noch an der Verbesserung Zonenverteidigung gearbeitet werden.

Spielergebnisse Indians

INDIANS vs. Flag Dragons	77:00
INDIANS vs. Ramblocks	21:13

2. Meisterschaftsrunde vom 10.06.2006 in Atzgerdorf

Am zweiten Tag der Meisterschaft gab es einige Schlüsselpartien. Zuerst konnten sich die Vikings gegen die Studs und danach gegen die Old Stars knapp aber doch durchsetzen. Damit sind sie einmal an der Spitze dabei. Gleich danach mußten sich die Studs gegen die Old Stars mit 1 Punkt geschlagen geben, und auch die Vipers schlugen den Erfolg versprechenden Newcomer. Im Spitzenspiel zeigten die INDIANS gegen die CONSTABLES eine tadellose Leistung und setzten sich durch. Auch die anderen Spiele der Indians endeten jeweils mit klaren Siegen.

Spielerggebnisse Indians

INDIANS vs. Ramblocks	54:18
INDIANS vs. Constables	41:26
INDIANS vs. Vipers	46:06

3. Meisterschaftsrunde 25.06.2004 in Kritzensdorf

Das 1. Spiel in der 3. Meisterschaftsrunde konnte noch eindeutig gewonnen werden. Im 2. Spiel forderten die Vikings die Indians und holten sich mit dem knappen Sieg nicht nur das Prestigeduell, sondern auch die Führung in der Tabelle. Auch im zweiten Spitzenspiel wurde es für die Indians gegen die Constables knapp, doch in diesem Spiel behielten die Klosterneuburger knapp die Oberhand.

Spielerggebnisse Indians

INDIANS vs. Oldstars	46:06
INDIANS vs. Vikings	50:53
INDIANS vs. Constables	30:25

4. Meisterschaftsrunde vom 27.08.2005 im Hellas Kagran

Spielerggebnisse Indians

INDIANS vs. Vipers	47:07
INDIANS vs. Studs	28:21
INDIANS vs. Vikings	55:21

5. Meisterschaftsrunde vom 10.09.2005 in Atzgerdorf

Die letzte Woche brachte keine Überraschungen mehr und die neue Reihenfolge bringt keine Änderung für die Finaltage. Nachdem die Plätze für den Flag Bowl schon vergeben waren, ging es am letzten Tag des Grunddurchganges noch um die Reihenfolge in der Tabelle und die damit verbundenen Paarungen.

Die Indians spulten routiniert ihre Partien herunter und sicherten sich den ersten Platz. Die Vikings schlugen die Constables und schoben sich in der Tabelle vor diese. Im letzten Spiel des Tages ging es für die Studs noch um die Möglichkeit auf den dritten Platz zu kommen und den Indians bei den Gruppenspielen auszuweichen. Bis zur Halbzeit war es auch ein enges Spiel, doch dann setzten sich die Constables noch deutlich ab.

Im Scoring erzielte Gernot Schaar (IND) mit 88 Punkten einen Tagesrekord, Philipp Fahrbach (CON) konnte seine Führung gegen Markus Zrim (STU) knapp behaupten. Bei den Interceptions zieht Reinhard Lehner (CON) den anderen weiter davon und bei den Sacks hat sich Michael Buchberger (RAM) an einem Tag in die Spitze katapultiert.

Nun gibt es 3 Wochen Zeit sich für die Finali vorzubereiten. Erstmals wird der FLAG BOWL im Westen ausgetragen. Der AFVT wird am 30.9.2006 das Playoff und am 1.10.2006 die Finalspiele auf dem Gelände der USI in Innsbruck veranstalten. Beginn jeweils um 12 Uhr

Spielergebnisse Indians

INDIANS vs. Dragons	54:06
INDIANS vs. Studs	46:31
INDIANS vs. Oldstars	68:42

Flagbowl VI vom 01.10.2006 in Innsbruck

Ein Playoff kann alles umdrehen, und so kam es auch. Die Favoriten sind gestrauchelt, die Constables sind neuer Meister! Der Flag Bowl VI wurde unter guten Bedingungen in Innsbruck ausgetragen.

Gab es am Vortag keine großen Überraschungen, starteten diesmal beide Gruppen mit einem Knalleffekt. Die Indians kamen mit den Studs nicht zurecht und die Constables holten gegen die Vikings die Erinnerung von Week 1 hervor. Am Ende standen beide Favoriten mit einer Niederlage da, die auch schon die Entscheidung um den Einzug ins Finale war.

In den Platzierungsspielen setzten sich dann die beiden Favoriten deutlich durch, aber auch ihre Gegner boten gutes Spiel. Das Finale wurde von beiden Seiten nervös begonnen. Aus einer Interception gleich im zweiten Play konnten die Constables kein Kapital schlagen. Im Gegenteil, nach zwei Drives bis ganz knapp vor die Endzone jedoch ohne Score, schlugen die Studs zu und gingen in Führung. Erst langsam setzte sich doch die größere Erfahrung der Constables durch und die Studs spürten ihren kleinen Kader. Doch die Studs blieben gefährlich und so zog es der neue Meister vor kein Risiko einzugehen und die Partie am Ende abzuknien.

Spannende Spiele mit einem überraschenden Ausgang brachten einen neuen Meister.

Endstand:

1. Vienna Constables
2. Styrian Studs
3. Klosterneuburg INDIANS
4. Raiders Black Flags
5. Vikings Flag
6. Tyrolean Tornados

Spielergebnisse Indians

INDIANS vs. Studs	26:32
INDIANS vs. Tornados	47:00
INDIANS vs. Raiders	47:13